

Schöpflin Stiftung:

Lernen
andere

Bildungsangebote
der Schöpflin Stiftung

»Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind großzuziehen.«

Afrikanisches Sprichwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

gemeinsam mit ihren Partnern arbeitet die Schöpflin Stiftung daran, die Vision einer ganzheitlichen Bildung in Lörrach und deutschlandweit umzusetzen, um Kinder und Jugendliche bei der vollen Entfaltung ihrer Potenziale zu unterstützen.

Wie es auch die Metapher vom »ganzen Dorf« sagt, bieten wir mit unseren Einrichtungen in Lörrach – der Villa Schöpflin für Suchtprävention, dem Werkraum Schöpflin als Kunst- und Kulturort sowie den Montessori-Kinderhäusern – aber auch mit unseren bundesweit tätigen Förderpartnern eine vielfältige und starke Unterstützungsstruktur für Kinder, Jugendliche und ihre Eltern sowie pädagogisches Personal und Schulen gleichermaßen.

Auf den folgenden Seiten geben wir Ihnen einen Einblick in die vielfältigen Bildungsaktivitäten der Schöpflin Stiftung – und auch darüber, wie Sie von den Angeboten profitieren können.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Stöbern!



Tim Göbel
Geschäftsführender Vorstand

Die Schöpflin Stiftung engagiert sich für kritische Bewusstseinsbildung, eine lebendige Demokratie sowie eine vielfältige Gesellschaft. Mit unserer Arbeit wollen wir für die jüngeren und kommenden Generationen die Weichen für eine bessere Zukunft stellen.

Als unabhängige und gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts setzen wir uns in den Bereichen Prävention, Bildung und zivilgesellschaftliches Engagement ein. Im Mittelpunkt unserer Tätigkeiten steht die Begleitung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Prozess der Bewusstseinsbildung und Selbstbefähigung.

Schulprojekt zu Wolfgang Herrndorf »Tschick« mit Klasse 9f der Theodor-Heuss-Realschule Lörach,
Leitung: Marion Schmidt-Kunke (2015), Foto: Juri Junkov



Der **Werkraum Schöpflin** ist der Kultur- und Debattenort der Schöpflin Stiftung in Lörrach-Brombach. Hier veranstalten wir Programmreihen zu Themen, die uns bewegen: wie Flucht, Demokratie, Angst oder Digitalisierung. Mit aufrüttelndem Theater, Konzerten, Lesungen, Wortwechselln, Ausstellungen oder engagierten Filmen wenden wir uns an Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Der Werkraum Schöpflin arbeitet als Haus der Unruhe, liefert Denkanstöße und Angebote, sich mit Neuem und Ungewohntem auseinanderzusetzen. Denn Kultur macht stark!

Angebote für Schulen

Themenreihen

Ob Wortwechsel oder Performance: Werkraum-Veranstaltungen ermöglichen hautnahe außerschulische Begegnungen mit engagierten KünstlerInnen. Für Schulklassen bieten wir günstige Konditionen, sprechen Sie uns an!

Leseclubs

In den (kostenfreien) Werkraum-Leseclubs erleben Kinder und Jugendliche, wie faszinierend das Lesen sein kann – egal, ob sie echte Leseratten sind oder das Lesen noch üben. Wir kochen und lesen dazu Rezepte, erleben die Verleihung des Deutschen Jugendliteraturpreises auf der Frankfurter Buchmesse und begeistern für herausragende Kinder- und Jugendliteratur.

Kulturelle Bildung: Workshops

Für Kinder und Jugendliche bieten wir kreative Ferien-Workshops an: mit KünstlerInnen beim Malen oder Bildhauen, mit Soft- und Hardware-Experimenten wie Robotik oder Gaming u. v. m.

Zur Berufsorientierung bieten wir Infoabende und Mappenkurse für kreative Berufe.

Schulprojekte

In mehrmonatigen Schulprojekten erarbeiten SchülerInnen mit Profis aus Theater(pädagogik), Musik und anderen Genres Aufführungen für den Werkraum. Dabei gestalten Jugendliche kreative Prozesse und bringen ihre Ideen aktiv ein. Derzeit planen wir einen Neustart mit Fortbildungsangeboten für Lehrkräfte.



Als Zentrum für Suchtprävention im Auftrag des Landkreises Lörrach stellt die **Villa Schöpflin** gGmbH den Schulen des Landkreises ein vielseitiges Angebot zur Verfügung. Lehrkräfte und SchulsozialarbeiterInnen werden neben der Durchführung von Klassenworkshops zur Alkohol- und Cannabisprävention, Elternabenden zu den Themen Neue Medien, Cannabis, Alkohol, Tabak und Glücksspiel auch bei der Unterrichtsgestaltung in Form von Methodenmappen sowie bei der Planung von Klassenfahrten oder Schulfesten unterstützt.

Angebote für Schulen

Regelmäßig finden Fortbildungen zu verschiedenen Themengebieten statt, z. B. in Form einer zweitägigen ModeratorInnen-Schulung, nach der Lehrkräfte und SchulsozialarbeiterInnen den Alkoholpräventionsworkshop »Tom & Lisa« selbstständig an ihrer Schule durchführen können. Ergänzend können sich Lehrkräfte und SchulsozialarbeiterInnen Unterstützung im Umgang mit auffälligen SchülerInnen holen.

Ziel aller Angebote ist es, das Risikobewusstsein und die Risikokompetenz von Jugendlichen zu stärken und Erwachsene für ihre Vorbildfunktion zu sensibilisieren. Die Workshops sind für die Schulen kostenlos und können über eine Ausschreibung, die halbjährlich an die Schulen geschickt wird, abgerufen werden.

Gruppenarbeit im Alkoholpräventionsworkshop »Tom & Lisa«.
Foto: Cathrine Stukhard González für Villa Schöpflin gGmbH



Das nach Montessori-Pädagogik arbeitende **Gärtnerhaus Schöpflin** bietet Orte zum Rückzug und schöpferischen Tun, Erleben in der Gemeinschaft und dem Austausch von altersspezifischen Themen in der Peer-Group. Die Kinder entwickeln sich im Hort mit 20 Plätzen für Grundschul Kinder ab der 2. Klasse zu selbstständigen Persönlichkeiten und lernen ihre Stärken weiterzuentwickeln. Dies ist ein wichtiger Baustein für Präventionsarbeit im Gärtnerhaus.

Beziehungs- und Bildungsarbeit bilden die Grundlage des pädagogischen Handelns. Ein friedvoller, wertschätzender Umgang ermöglicht es dem Schulkind, seine sozial-emotionalen Kompetenzen zu vertiefen bzw. zu erweitern. Die Nähe zum jungen Kind im Kinderhaus Schöpflin ermöglicht es dem Schulkind, Fürsorge und Verantwortung zu übernehmen. Geschwisterähnliche Beziehungen entstehen. Die Pflege und Gestaltung des Bauerngartens ist Aufgabe der Schulkinder. Sie erleben die Natur, den Jahreskreislauf und übernehmen Verantwortung. Die Ernte wird gemeinsam zu Essen verarbeitet, Überschüsse verkauft, um Mittel für neue Pflanzen zu generieren. So erhält das Schulkind ganz praktische Einblicke in Wirtschaftskreisläufe.

Gärtnerhaus Schöpflin auf dem Stiftungs Gelände in Lörach-Brombach. Foto: Juri Junkov



FABRIC entwickelt in einem partizipativen Planungsprozess das Gelände am Bahnhof Brombach. Alle StadtbewohnerInnen, NachbarInnen und Interessierten können mitplanen und ein zentrales Stück Stadt gestalten.

Das Wissen der Vielen wird gesammelt, um daraus eine Programmatik für das Gelände zu entwickeln – als Basis für die Architektur der Zukunft.

FABRIC bietet Workshops an: Stadt erforschen!
Stadt aneignen! Stadt neu erfinden!



Entwurf zur Gestaltung des Schöpflin-Areals in Lörach-Brombach.
Zeichnung: Christoph Schätler

Pädagogisches Forum

Mit dem Pädagogischen Forum etabliert die Schöpflin Stiftung ein neues Format, um mit Lehrkräften aus Lörach und Umgebung über ihre Arbeit ins Gespräch zu kommen. Das jährlich stattfindende Forum soll ein Ort der Diskussion, des Ideenaustauschs und der Zusammenarbeit sein.

Der schulische Alltag fordert Lehrkräfte zunehmend heraus, die Erwartungen an Schule steigen stetig. Um als Stiftung auch zukünftig Schulen dabei zu unterstützen, aktuelle Herausforderungen zu meistern, wollen wir in den Diskurs mit Lehrkräften und Schulen eintreten – nur so können wir bedarfsorientierte Angebote schaffen. Durch einen echten Austausch auf Augenhöhe, wollen wir die Anregungen und Wünsche von Schule in die Ausgestaltung unserer Aktivitäten im Bildungsbereich einfließen lassen und zu einem guten und verlässlichen Partner für Lehrkräfte und Schulen werden.

Nähere Informationen:
www.paedagogisches-forum.de

Wandel macht Schule

Manchmal bedarf es nicht viel, um positive Veränderungen in Schulen anzustoßen. Lehrkräfte, SchülerInnen und Schulen, die gute Ideen haben und umsetzen möchten, sollen nicht am finanziellen Aufwand scheitern. Mit der Initiative »Wandel macht Schule« bietet die Schöpflin Stiftung eine rasche und unkomplizierte Möglichkeit, ein Startkapital für innovative und nachhaltige Projekte zur Schulentwicklung im Landkreis Lörrach zu erlangen.

Die Förderung von »Wandel macht Schule« ist für Projekte gedacht, die darauf abzielen, langfristig zu gerechteren Bildungschancen zu führen, Schule nachhaltig weiterzuentwickeln und Möglichkeiten zur Potenzialentfaltung zu stärken. Die Förderung beträgt zwischen 100 Euro und maximal 1.000 Euro pro Projekt. Insgesamt werden für »Wandel macht Schule« jährlich 10.000 Euro bereitgestellt.

Die **Schöpflin Stiftung** fördert im Programmbereich »Schule & Entwicklung« bundesweit gemeinnützige Initiativen, die partnerschaftlich mit Schulen daran arbeiten, neue Wege zu gehen, um Kinder und Jugendliche bei der Entfaltung ihrer individuellen Potenziale zu unterstützen.

An den Schulen vor Ort werden gemeinsam mit dem pädagogischen Personal interne Veränderungsprozesse angestoßen und innovative Lösungen für aktuelle Herausforderungen erarbeitet.

So werden junge Menschen nachhaltig dabei unterstützt, ihren Platz in der Gesellschaft zu finden.

Das macht Schule

Das macht Schule hilft Lehrkräften Praxisprojekte umzusetzen und damit SchülerInnen stark für die Zukunft zu machen.

Wie bereiten wir die Jugend auf das Leben im 21. Jahrhundert vor? Das macht Schule hat die Vision, dass jede und jeder die Schule mit Kompetenzen verlässt, die ihr oder ihm individuelle Verwirklichungschancen, eine erfolgreiche Lebensführung und eine aktive Beteiligung an der Entwicklung der Gesellschaft ermöglichen. Das braucht die Chance, Verantwortung zu übernehmen, Teilhabe und ein Training der vier Ks: Kollaboration, Kreativität, Kommunikation und kritisches Denken. Gute Praxisprojekte ermöglichen das und können, strategisch eingesetzt, die Schulentwicklung stärken.

Lehrkräfte bekommen kostenlos Projektvorlagen und Tools, sowie einen persönlichen Ansprechpartner, der während des Projektablaufs professionell begleitet, berät, motiviert, hilft. Jedes Projekt bekommt eine Projektseite, wird zum Vorbild und kann so »Schule machen«.

In den Projekten erleben Lehrkräfte, was sie ihren SchülerInnen zutrauen können – und sich selbst auch. Bisher konnten über 300.000 SchülerInnen davon deutschlandweit profitieren.

Deutsches Lehrerforum

Das Deutsche Lehrerforum ist eine Initiative sieben gemeinnütziger Organisationen für engagierte Lehrkräfte. Das Projekt verbindet deutschlandweit Lehrkräfte aller Schulformen, Klassenstufen und Fachrichtungen miteinander. Hier treffen SchulleiterInnen auf Referendare, erfahrene LehrerInnen auf Studierende, JunglehrerInnen auf Teach First-Fellows. Das Besondere daran: Die Teilnehmenden bewerben sich als Tandems und entscheiden selbst, welche Inhalte sie während der Veranstaltung vertiefen.

Motivierte Lehrkräfte, die sich in herausragender Weise für guten Unterricht engagieren, erfahren hier Anerkennung und öffentliche Aufmerksamkeit. Sie kommen mit Lehrkräften aus ganz Deutschland zusammen, die die gleichen Anliegen verfolgen und können diese geschlossen gegenüber der Politik, Lehrerbildung und Öffentlichkeit positionieren.

Die Teilnehmenden präsentieren während des Forums und im Rahmen ganzjährig stattfindender Webinare Beispiele aus ihrer Schulpraxis und wirken so als Multiplikatoren.

Alle Teilnehmenden können sich um eine Projektförderung von jeweils 1.000 Euro bewerben. Welche Projekte eine Förderung erhalten, entscheiden die Teilnehmenden selbst.

InterACT English

InterACT English verbindet seit 2009 Englischlernenden mit kultureller Bildung an Schulen. »Teaching-Artists« – englisch muttersprachliche, ausgebildete SprachlehrerInnen und Kunstschaffende – bereichern den Unterricht in den angebotenen Programmen mit künstlerischen Disziplinen und Sprachen und inspirieren auf diese Weise SchülerInnen und Lehrkräfte deutschlandweit.

Der Ansatz basiert auf dem gerade entstehenden Feld der »performative pedagogy« im Fremdsprachenunterricht. Als Beitrag zu diesem modernen und dynamischen Ansatz im kommunikativen Sprachunterricht ist InterACT English in drei Kernfeldern aktiv: In Schülerprojekten an Schulen, durch berufliche Weiterbildungs-Workshops für Lehrkräfte und durch spezielle Bildungsinitiativen, anhand derer wichtige soziale Themen und Herausforderungen mithilfe von Kunst untersucht werden.

InterACT ist derzeit in 12 Bundesländern aktiv und veranstaltet jährlich rund 60 Gemeinschaftsprojekte mit Partnerschulen aller Schulformen und Jahrgangsstufen.

ProjectTogether

ProjectTogether ist die erste Anlaufstelle für junge GründerInnen sozialer Projekte in Deutschland und ermöglicht sozialen Initiativen, Vereinen und Start-Ups, ihren gesellschaftlichen Mehrwert zu steigern. Durch Coaching, Community und Expertise werden die Anfangshürden mit Struktur und Motivation überwunden. Unterstützung erfahren junge GründerInnen durch eine große Community, die sie bestärkt, ihr Projekt weiterzuentwickeln, das sie unbürokratisch auf der Webseite von ProjectTogether eingebracht und für das sie innerhalb von 48 Stunden einen Coach vermittelt bekommen haben.

Mit dieser niedrighschwelligeren Herangehensweise konnte ProjectTogether mit über 200 aktiven Coaches in den letzten Jahren bislang mehr als 500 Projekte begleiten und den jungen sozialen InnovatorInnen unserer Gesellschaft ein starkes Netzwerk und die nötige Sichtbarkeit geben. ProjectTogether trägt somit dazu bei, junge Menschen zu befähigen, die Gesellschaft aktiv mitzugestalten und mit der Umsetzung ihrer Ideen an der Lösung sozialer Probleme zu arbeiten.

SchlaU-Werkstatt für Migrationspädagogik

Die SchlaU-Werkstatt für Migrationspädagogik ist im Jahr 2016 aus der täglichen Praxis der SchlaU-Schule in München entstanden, um als organisationseigenes Institut in den Bereichen Wissensgenerierung, Wissensvermittlung und Wissenssicherung tätig zu werden. SchlaU bietet seit dem Jahr 2000 jungen Geflüchteten im Alter von 16 bis 25 Jahren die Möglichkeit, einen staatlich anerkannten Schulabschluss in Deutschland zu erwerben. Sie ermöglicht außerdem eine weiterführende (sozial-)pädagogische Betreuung während der Ausbildung und der weiterführenden Schulbildung.

Ziel der SchlaU-Werkstatt ist es, in der unmittelbaren pädagogischen Praxis zu wirken, die Lehrerausbildung ebenso wie die sozialpädagogische und psychologische Ausbildung zu bereichern und den wissenschaftlichen Diskurs zu schärfen. Neben der Forschungsarbeit und internen Beratung der SchlaU-Organisation, unterstützt die SchlaU-Werkstatt auch externe Lehrkräfte, SozialpädagogInnen und Ehrenamtliche durch eine umfangreiche Materialreihe für den Unterricht mit neu zugewanderten Jugendlichen und ein facettenreiches Fortbildungsangebot.

Spielende Kinder auf dem Stiftungsgelände in Lörrach-Brombach. Foto: Juni Junkov



Kontakte

Werkraum Schöpflin
Franz-Ehret-Straße 7
79541 Lörrach
Tel.: +49 7621 9142660
info@werkraum-schoepflin.de
werkraum-schoepflin.de

Villa Schöpflin gGmbH -
Zentrum für Suchtprävention
Franz-Ehret-Straße 7
79541 Lörrach
Tel.: +49 7621 9149090
info@villa-schoepflin.de
villa-schoepflin.de

FABRIC PlanKiosk
Franz-Ehret-Straße 2
79541 Lörrach
Tel.: +49 157 31554721
office@fabric.place
fabric.place

Kinderhaus & Gärtnerhaus Schöpflin
Franz-Ehret-Straße 7
79541 Lörrach
Tel.: +49 7621 5703530
verwaltung@moki-loerrach.de
montessori-kinderhaus-loerrach.de

Förderstiftung
Schöpflin Stiftung
Industriestraße 2
79541 Lörrach
Tel.: +49 7621 9869000
bildung@schoepflin-stiftung.de
schoepflin-stiftung.de

Das macht Schule gGmbH
Admiralitätstraße 58
20459 Hamburg
Tel.: +49 40 60940999
kontakt@das-macht-schule.net
das-macht-schule.net

Deutsches Lehrerforum
Dr. Birgit Ossenkopf
Stiftung Bildung und Gesellschaft
Pariser Platz 6
10117 Berlin
Tel. +49 30 322982531
birgit.ossenkopf@stiftung-bildung-und-gesellschaft.de
deutsches-lehrerforum.de

InterACT English gGmbH
Planufer 92B
10967 Berlin
Tel. +49 30 20339702
info@interactenglish.de
interactenglish.de

ProjectTogether gUG
WeWork Sony Center
Kemperplatz 1
10785 Berlin
Tel: +49 157 76494937
info@projecttogether.org
projecttogether.org

SchlaU-Werkstatt für Migrationspädagogik gGmbH
Schwanthaler Straße 22
80336 München
Tel.: +49 89 411193120
info@schlau-werkstatt.de
schlau-werkstatt.de



Erste Ideen für FABRIC verorten sich auf Schildern, die sich auf dem Gelände verteilen. Foto: Frank Engel

